

KREISSENIORENRAT ESSLINGEN

Vorstand informiert sich über das neue Hospiz

„In einer Gesellschaft des langen Lebens, in der die Zahl der auf fremde Hilfe angewiesenen Menschen ebenso zunimmt wie die Angst, dass für einen nicht gesorgt sein wird, müssen die Voraussetzungen für die Sorgefähigkeit der Gesellschaft - kulturell und infrastrukturell - in den Vordergrund gerückt werden. Dazu gehört auch der weitere Ausbau der Strukturen der Hospiz- und Palliativversorgung.“ So heißt es im Leitbild des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes. Diese Sorge wurde im Landkreis sehr ernst genommen. Neben der Palliativversorgung in den Krankenhäusern, der „Spezialisierten ambulanten Palliativversorgung“ im Landkreis, wird demnächst in Esslingen ein stationäres Hospiz eröffnet. Der Kreissenorenrat ist sehr zufrieden, dass bald für die „lindernde Fürsorge“ für Sterbende sowohl ambulant wie auch stationär bestens gesorgt ist. Grund genug für die Vorstandsmitglieder, sich kürzlich über das Hospiz zu informieren. Die Leiterin Susanne Kränzle stellte das Haus in beeindruckender Weise vor und ging auf die vielfältige Ausgestaltung der Hospizarbeit ein.

